



Kompetent.
Verlässlich.
Nah.

Geschäftsbericht 2024

Bericht des Vorstandes

Kompetent steuern, verlässlich begleiten, nah an der Zukunft



Liebe Mitglieder der Volksbank Rhein-Lippe eG,
liebe Kundinnen und Kunden,

mit Ihnen zusammen blicken wir auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück und konnten trotz des volatilen Umfelds und der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen unsere Stärke unter Beweis stellen. In Zeiten der Unsicherheit sind Stabilität, Kompetenz und Nähe zu unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden von besonderer Bedeutung. Als Volksbank Rhein-Lippe eG haben wir bewiesen, dass wir ein verlässlicher Partner sind.

Unsere wirtschaftliche Entwicklung zeigt Stabilität und unser Fokus ist klar auf eine erfolgreiche Zukunft gerichtet. Mit dem Projekt „Zukunft gestalten 2030“ setzen wir uns aktiv mit den kommenden Veränderungen auseinander. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Mitarbeitenden entwickeln wir nachhaltige Strategien. Unsere genossenschaftlichen Werte bleiben dabei unsere Leitlinien.

Unser Jahr 2024 stand unter dem Leitmotiv „Wir sind für Sie da. Kompetent. Verlässlich. Nah.“ Ob in der Mitgliederbetreuung, im sozialen Engagement, in der Nachhaltigkeit oder in der Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden und unserer Standorte – unser Handeln ist geprägt von Verantwortung und Weitsicht.

Ihr Vertrauen in uns, liebe Mitglieder, Kundinnen und Kunden, ist die Basis für die Fortsetzung der erfolgreichen Geschäftsentwicklung unserer Bank. Die Bilanzsumme stieg leicht auf rund 1,79 Mrd. Euro an. Viel wichtiger ist uns, dass wir sowohl im Kreditgeschäft als auch im betreuten Kundenvolumen unser Wachstum fortsetzen konnten. So erhöhten sich die Kreditausleihungen an den Mittelstand in der Region sowie insbesondere für Immobilienfinanzierungen um 2,1 % auf 1,4 Mrd. Euro.

Unser engagiertes Team hat in unserer Region aktiv dazu beigetragen, den Traum vieler Menschen von den eigenen vier Wänden zu verwirklichen. Kundinnen und Kunden nutzten unsere umfassende Unterstützung im Bereich der Immobilien-

finanzierungen. Auch dem Mittelstand und der Landwirtschaft in der Region stehen wir als verllässlicher Finanzierungspartner zur Seite.

Das betreute Kundenvolumen – die Summe der Kredit- und Anlagevolumen bei uns und unseren Verbundunternehmen – stieg um 3 % auf 3,96 Mrd. Euro.

Im Jahr 2024 hielt die positive Entwicklung an den Aktienmärkten an. Unsere genossenschaftliche Beratung sichert und berücksichtigt ausgewogen die verschiedenen Anlageklassen und ermöglicht eine angemessene Rendite der Vermögensanlagen.

Mit dem Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit im Geschäftsjahr 2024 sind wir zufrieden. Dieses Ergebnis ermöglicht selbstverständlich die Zahlung einer Dividende, die planmäßige Zuführung zu den Rücklagen sowie eine Zuführung zu dem Fonds für allgemeine Bankrisiken zur Stärkung unserer Eigenmittel. Angemessene Eigenmittel bilden neben einer stets ausreichenden Liquidität die unverzichtbare Grundlage einer nachhaltigen Geschäftspolitik.

Im Jahresdurchschnitt wurden 274 Mitarbeitende beschäftigt, dazu zählten 24 Auszubildende und 115 Teilzeitbeschäftigte.

Unser herzlicher Dank gilt dem Team unserer Mitarbeitenden, das unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden engagiert auf dem Weg zum Erfolg begleitet und seine Kompetenz durch umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen stetig ausbaut. Ebenfalls gilt unser Dank den Mitgliedern unseres Aufsichtsrates für die konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Wir danken allen, die uns ihr Vertrauen schenken und freuen uns darauf, uns gemeinsam weiterzuentwickeln.

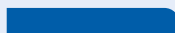
Kompetent. Verlässlich. Nah.

Wesel, 28. April 2025


Marc Indefrey


Ulf Lange

Bilanzsumme

2023		1.775,5 Mio. €
2024		1.789,0 Mio. €

Kundenforderungen

2023		1.372,3 Mio. €
2024		1.401,1 Mio. €

Gesamtes betreutes Kundenvolumen

2023		3.840,2 Mio. €
2024		3.955,4 Mio. €

Mitglieder

2023		31.331
2024		31.326



Kompetent gestalten, verlässlich begleiten, nah an unseren Mitgliedern

Die Vertreterversammlung im Juni 2024 sowie die Vertreterwahlen im Herbst zeigten eindrucksvoll, wie wichtig Mitbestimmung und aktives Engagement für uns sind.

In sieben Mitgliederversammlungen wurden neue Vertreterinnen und Vertreter gewählt; ergänzt wurden die Präsenzveranstaltungen durch die Möglichkeit, digital abzustimmen. Die Veranstaltungen boten sowohl die Gelegenheit des Austauschs als auch einen informativen Vortrag zur Betrugsprävention.

Unsere Mitglieder sind das Herzstück unserer Bank. Mitgliedschaft steht für Teilhabe und Verantwortung. Fast 1.000 neue Mitglieder im vergangenen Jahr stärken unsere genossenschaftliche Gemeinschaft.

Unsere Mitglieder nahmen an verschiedenen Dialogveranstaltungen teil und nutzten die Gelegenheit, sich aktiv einzubringen. Ein Highlight im Sommer 2024 war „Mitgliedschaft meets Party“, ein geselliger Abend mit Livemusik, Grill-

buffet und Raum für Austausch und Beteiligung. Unsere Mitglieder teilten ihre Ideen mit uns und gaben Hinweise und Anregungen zur Zukunftsgestaltung unserer Bank. Diese Impulse nehmen wir innerhalb des Projektes „Zukunft gestalten 2030“ auf. Unsere Baumpflanzaktion in unserem Mitgliederwald, die auch 2024 fortgeführt wurde, setzt zudem ein nachhaltiges Zeichen unserer Gemeinschaft.

BETEILIGUNG: Unsere Mitglieder können MITGESTALTEN und MITWIRKEN. Ihre Ideen und Anregungen sind uns wichtig, denn nur gemeinsam sind wir erfolgreich.

FÖRDERUNG: Unser Förderauftrag ist die Basis unseres Handelns. Der Erfolg unserer Mitglieder liegt uns am Herzen. Bei uns steht nicht die Gewinnmaximierung im Vordergrund, sondern der Nutzen für unsere Mitglieder und die Region.

GEMEINSCHAFT: In unserem Netzwerk bieten wir Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterstützen einander und erleben eine verlässliche und starke Gemeinschaft.

Kompetent entwickeln, verlässlich umsetzen, nah an morgen – Zukunft gestalten 2030

Im Mai 2024 startete unser Prozess „Zukunft gestalten 2030“. In vier Arbeitsgruppen erarbeiteten unsere Mitarbeitenden ein umfassendes Zukunftsbild:

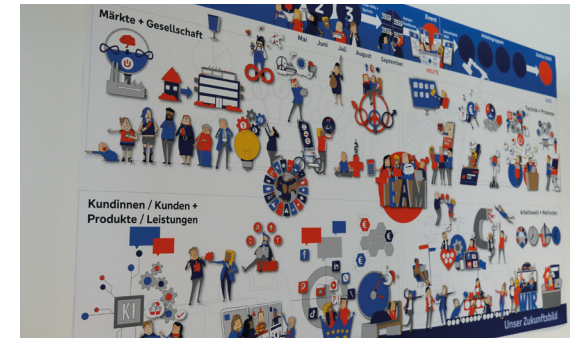


- Märkte & Gesellschaft: Welche Trends prägen die Genossenschaftswelt 2030?
- Kundinnen & Kunden + Produkte & Leistungen: Welche Finanzprodukte sind für unsere Mitglieder relevant?
- Technik & Prozesse: Wie verändert Technologie unsere Bankprozesse?
- Arbeitswelt & Methoden: Wie sehen New Work, agile Zusammenarbeit und gesundes Arbeiten 2030 aus?

Im September 2024 fand in unserem VORUM ein Event statt, bei dem die Gruppen ihre Ergebnisse vorstellten und die Mitarbeitenden zum Mitmachen einluden. Workshops und Vorträge rundeten den Tag ab.

Wie müssen wir uns als Bank aufstellen, um in Zukunft für unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden erfolgreich zu sein? In der zweiten Phase des Prozesses sollen die bisher erarbeiteten Ergebnisse in ein konkretes Zielbild für die Volksbank Rhein-Lippe eG einfließen. Wir beschäftigen uns mit unterschiedlichen Aspekten und leiten nächste Schritte ab. Denn auch künftig wollen wir unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden auf ihrem Weg zum Erfolg unterstützen und begleiten.

Gemeinsam gestalten wir aktiv die Volksbank Rhein-Lippe eG 2030 – für ein erfolgreiches Morgen.





Kompetent unterstützen, verlässlich fördern, nah an unserer Region

Als regionale Bank setzen wir uns aktiv für unsere Gemeinschaft und die Gesellschaft ein. Unsere Crowdfunding-Projekte fördern soziale Initiativen. Veranstaltungen wie die Sportnacht Wesel, verschiedene Läufe oder unser Golfturnier ermöglichen sportliche und soziale Begegnungen.

Ob Neujahrskonzert, der Ranzentag für i-Dötzchen oder Weihnachtsmärkte – wir sind dort, wo unsere Mitglieder sind. Als Finanzdienstleister übernehmen wir selbstverständlich auch soziale Verantwortung. Ein Beispiel ist das Café für unsere Mitarbeitenden in unserem VORUM. Dort kümmern sich Beschäftigte der Albert-Schweitzer-Einrichtung um einen reibungslosen Ablauf und sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft.

Mit großzügigen Spenden überwiegend aus Reinerträgen unserer Gewinnspare haben wir unser Engagement für regionale Vereine und für unsere Bürgerstiftung KREAKTIV auch 2024 fortgesetzt. Gemeinsam mit der Bildungsgenossenschaft bigeno haben wir den Wettbewerb „Visiofy

– Gestalte dein Morgen!“ durchgeführt. Zum zweiten Mal präsentierten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 13 kreative Zukunftsideen. Zur Abschlussveranstaltung in unserem VORUM kamen die Aktiven zusammen und präsentierten stolz ihre Beiträge. WDR-Moderatorin Nina Heuser leitete gekonnt durch den Tag.

Die Preisträger und weitere Finalisten:

- Andreas-Vesalius-Gymnasium: Wesel 2050 – die Stadt der Zukunft
 - Schule am Ring: SaR – Solar
 - Städtische Gesamtschule am Lauerhaas: MyWay
- Außerdem im Finale:

- Andreas-Vesalius-Gymnasium: N(H)eubergpark
- Konrad-Duden-Gymnasium: Paradiesgarten
- Freie Waldorfschule Dinslaken e. V.: Hilfsprojekt „Vom Leben lernen“

Der große Erfolg und das positive Feedback ermutigen uns, den Wettbewerb weiterzuführen.

Kompetent vordenken, verlässlich handeln, nah an morgen

Wir machen uns aktiv auf den Weg zu mehr Nachhaltigkeit. Diesen gehen wir strukturiert an, binden verschiedene Perspektiven und Interessengruppen ein und entwickeln unser Engagement kontinuierlich weiter. Mit einer konzeptionellen Herangehensweise verbinden wir externe Anforderungen mit unserem eigenen hohen Anspruch.

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2025 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften erklärt – ein starkes Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung für das genossenschaftliche Modell. Diese Entscheidung unterstreicht die weltweite Bedeutung von Genossenschaften als nachhaltige, demokratische und gemeinschaftsorientierte Wirtschaftsform. Sie leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Entwicklung. Die Auszeichnung würdigt nicht nur die Erfolge der Vergangenheit, sondern motiviert auch zu vielen Innovationen und weiterem Engagement. Für uns ist sie Ansporn und Bestätigung zugleich.

Unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden und auch die Öffentlichkeit erwarten von uns verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Handeln. Deshalb begleiten wir unsere Partner auf ihrem Weg zu mehr Nachhaltigkeit und bieten vielfältige Lösungen, die wir stetig weiterentwickeln und ausbauen. Es ist uns ein besonderes Anliegen, dass unsere Mitarbeitenden aktiv am Transformationsprozess mitwirken.

Mit dem EnergieVORUM 2024 boten wir eine Plattform für Austausch und Innovation rund um nachhaltige Energielösungen. Der Vortrag über „Sanierung von Bestandsgebäuden“ sowie die Installation von E-Ladesäulen unterstreichen unser nachhaltiges Engagement.

Unsere Beratungsleistungen berücksichtigen ökologische und soziale Aspekte. Die Beteiligung an der Gründung von Energiegenossenschaften in Hamminkeln und Hünxe zeigt unser Bekenntnis zu erneuerbaren Energien.





Kompetent wachsen, verlässlich entwickeln, nah am Team

Unsere Mitarbeitenden sind das Fundament unseres Erfolgs. Deshalb setzen wir uns aktiv dafür ein, sie in Entscheidungs- und Entwicklungsprozesse einzubinden. Wir hören zu, nehmen alle mit und passen unser Handeln den aktuellen Bedürfnissen an. Unsere Ausbildung ist ein Versprechen für die Zukunft – mit echten Chancen.

Im vergangenen Jahr verstärkten 24 Auszubildende aus allen drei Lehrjahren unser Team. Viele von ihnen setzten ihren Bildungsweg mit berufsbegleitenden Studiengängen oder Fortbildungen fort – denn Lernen endet nie. Wer mit Kompetenz wirbt, muss in Bildung investieren und diesem Anspruch werden wir gerecht.

Ein wichtiger Baustein unserer Personalentwicklung ist das Competencies Camp, unser internes Kompetenzentwicklungsprogramm, das 2024 in die zweite Runde ging. In rund 18 Monaten durchlaufen die Teilnehmenden gezielt Module, um ihre

Basiskompetenzen weiter auszubauen und ihren individuellen Karriereweg aktiv zu gestalten.

Neben der fachlichen Entwicklung spielt der Zusammenhalt in unserem Team eine entscheidende Rolle. Gemeinsame Aktivitäten stärken das Miteinander und machen uns als Arbeitgeber besonders. Highlight des vergangenen Jahres war die Teilnahme am Mud Masters in Weeze mit über 40 Teilnehmenden. Traditionelle Veranstaltungen wie Karneval, Sportturniere und die Weihnachtsfeier sind feste Termine in unserem Volksbank-Kalender. Gemeinsame Erfolge feiern wir auch bei Jubiläen, Betriebsveranstaltungen und Treffen der Ehemaligen. Für uns gilt: Kompetent. Verlässlich. Nah.

Kompetent modernisieren, verlässlich verbessern, nah an den Menschen

Die Modernisierung unserer Bankstellen stärkt unsere Zukunftsfähigkeit und zeigt, wie wichtig uns der persönliche Kontakt vor Ort ist. Mit der Eröffnung unseres neuen Standorts in Drevenack und den Umbauten in Hünxe und Flüren haben wir unseren Service weiter ausgebaut. So erhielten unsere Bankstellen in Hünxe und Flüren jeweils eine VRits® – Die ServiceBox, die eine persönliche Serviceberatung per Videoübertragung in Echtzeit mit einem Mitarbeitenden unseres DialogTeams ermöglicht.

VRits® – Die ServiceBox in Brünen, Eppinghoven, Flüren, Friedrichsfeld, Hiesfeld, Hünxe, Mehrhoog, Obrighoven und Spellen von montags – freitags von 8:00 – 18:00 Uhr.

Die Nachfrage steigt und zeigt, wie groß der Bedarf an unkomplizierter, direkter Unterstützung vor Ort ist. VRits® steht für Nähe, Effizienz und Verlässlichkeit – genau das, was unsere Mitglieder, Kundinnen und Kunden schätzen. Mit den letzten Umbaumaßnahmen zeigen sich

nun alle unsere Bankstellen in einem einheitlichen Design. Die Einrichtung ist modern und einladend, die Räume bieten eine Atmosphäre zum Wohlfühlen und werden gerne als Anlaufstelle angenommen. Im Zuge unserer Modernisierungen haben wir höchste Sicherheitsstandards umgesetzt, um unsere Bankstellen zukunftsfähig und verlässlich vor Ort zu halten. Parallel dazu stärken wir kontinuierlich unsere Maßnahmen zur Prävention von Geldautomatensprengungen. So verbinden wir regionale Präsenz mit zeitgemäßem Schutz – für ein sicheres Umfeld heute und morgen.

Unsere digitalen Kontaktmöglichkeiten werden zahlreich und zunehmend nachgefragt. Parallel zu den neuen Bankstellen bekommt unsere Webseite einen neuen Anstrich – hierbei legen wir Wert auf die intuitive und barrierefreie Bedienung. Die innovative VR Video App ermöglicht es, Bankgeschäfte von überall aus auch mit dem Smartphone zu erledigen.



Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.



Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte einen Kredit-, einen Regional- und einen beratenden Personalausschuss eingerichtet.

Der gesamte Aufsichtsrat tagte im Berichtsjahr achtmal, der Kreditausschuss fünfmal, der Personalausschuss zweimal und der Regionalausschuss viermal.

Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufsichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2024 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2024 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Satzungsgemäß scheiden in diesem Jahr Herr Dirk Bottermann, Herr Arnd Cappell-Höpken, Herr Rainer Lemm und Frau Carolin Schröer aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitenden Dank für die geleistete Arbeit aus.

Wesel, 2. Mai 2025

Der Aufsichtsrat

A handwritten signature in blue ink, which appears to read 'Dirk Bottermann'.

Dirk Bottermann, Vorsitzender des Aufsichtsrates

109.268

Anrufe im
DialogTeam

fast

300.000 €

Unterstützung
an Vereine

rund

32.000

persönliche Beratungsgespräche

rund **4,8 Mio.**

Anmeldungen in
der VR Banking
App

rund

**1,4
Mio.**

Zugriffe
Online-Banking
der Homepage

274

Mitarbeitende
davon 24 Azubis

5.104

VRits
Videoberatungen

15

Bankstellen
darunter 4
Kompetenzzentren

31.326

Mitglieder

2024
im Überblick



IMPRESSUM

Herausgeber
Volksbank Rhein-Lippe eG
Raiffeisenstraße 1
46562 Voerde

Telefon 0281 922-0

info@vobarl.de
vobarl.de

Auflage
1.000 Exemplare

Druck
Druckerei SET Point Medien GmbH,
Kamp-Lintfort

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier.



Das Original des Jahresabschlusses und des Lageberichtes wurde vom Genoverband e. V. Düsseldorf geprüft.

Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht liegen für interessierte Mitglieder unserer Bank zur Einsichtnahme aus. Nach Feststellung des Jahresabschlusses durch die Vertreterversammlung wird die gesetzlich vorgeschriebene Offenlegung des vollständigen Jahresabschlusses im elektronischen Unternehmensregister (Bundesanzeiger Verlag) vorgenommen.

Der Mensch steht im Mittelpunkt. Das bedeutet für uns auch, dass wir mit unserer Sprache alle Menschen erreichen und niemanden ausschließen möchten. Wir sind davon überzeugt, dass durch die Verwendung unseres modernen Sprachbildes zu erreichen. Sprache ist im stetigen Wandel. Wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben, kommen Sie gern auf uns zu!

**Volksbank
Rhein-Lippe eG**



Erfolgreiche Menschen in der Region

ZAHLEN & FAKTEN:
Der Jahresabschluss

Kompetent.
Verlässlich.
Nah.

Geschäftsbericht 2024

Volksbank
Rhein-Lippe eG



Erfolgreiche Menschen in der Region

AKTIVSEITE	GESCHÄFTSJAHR				VORJAHR
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			11.581.129,27		10.398
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			8.624.934,57		11.458
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	8.624.934,57				(11.458)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	20.206.063,84	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			62.001.694,57		63.639
b) andere Forderungen			4.320.997,43	66.322.692,00	3.569
4. Forderungen an Kunden				1.401.081.384,52	1.372.313
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	837.207.656,86				(821.648)
Kommunkalkredite	24.181.370,21				(28.454)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		14.262.278,03			15.205
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	14.262.278,03				(15.205)
bb) von anderen Emittenten		103.238.841,55	117.501.119,58		116.622
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	89.358.595,35				(91.014)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	117.501.119,58	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				96.760.179,75	94.758
6a. Handelsbestand				0,00	267
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen, darunter:			40.949.196,62		40.931
an Kreditinstituten	345.581,86				(346)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften, darunter:			1.213.990,00	42.163.186,62	1.213
bei Kreditgenossenschaften	1.164.940,00				(1.165)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
bei Wertpapierinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	0
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
an Wertpapierinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				5.471.720,72	6.877
darunter: Treuhandkredite	5.471.720,72				(6.877)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			25.790,00		56
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	25.790,00	0
12. Sachanlagen				31.860.522,70	32.599
13. Sonstige Vermögensgegenstände				8.136.056,09	5.356
14. Rechnungsabgrenzungsposten				204.677,64	196
16. Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung				22.364,98	0
Summe der Aktiva				1.789.755.758,44	1.775.457

PASSIVSEITE

	GESCHÄFTSJAHR				VORJAHR
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			20.413.562,18		26.297
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			356.707.155,94	377.120.718,12	327.870
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		289.190.785,11			274.135
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		44.072.509,48	333.263.294,59		24.981
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		617.973.008,47			627.385
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		289.263.191,65	907.236.200,12	1.240.499.494,71	328.417
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			0,00		0
b) andere verbrieft e Verbindlichkeiten			0,00	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				5.471.720,72	6.877
darunter: Treuhandkredite	5.471.720,72				(6.877)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				2.010.423,56	1.964
6. Rechnungsabgrenzungsposten				372.481,77	363
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			0,00		8
b) Steuerrückstellungen			2.257.577,00		1.520
c) andere Rückstellungen			5.363.314,92	7.620.891,92	5.742
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genussrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				72.257.100,00	67.057
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	32.100,00				(32)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			19.881.017,37		19.633
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		29.500.000,00			28.700
cb) andere Ergebnisrücklagen		32.970.000,00	62.470.000,00		32.240
d) Bilanzgewinn			2.051.910,27	84.402.927,64	2.268
Summe der Passiva				1.789.755.758,44	1.775.457

1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		27.131.878,88			26.512
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	27.131.878,88		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		39.457.496,89	39.457.496,89		59.387
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

	GESCHÄFTSJAHR				VORJAHR
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		45.368.150,54			40.714
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2.263.315,09	47.631.465,63		1.689
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	0,00				(0)
2. Zinsaufwendungen			22.605.585,89	25.025.879,74	15.000
darunter: erhaltene negative Zinsen	4.176,15				(6)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			2.732.714,58		1.674
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.389.908,60		1.151
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	4.122.623,18	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			15.297.140,79		14.788
6. Provisionsaufwendungen			2.087.534,52	13.209.606,27	2.265
7. Nettoaufwand des Handelsbestandes (Vorjahr: Nettoertrag des Handelsbestands)				12.239,40	-3
8. Sonstige betriebliche Erträge				1.468.300,62	1.724
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		13.630.604,67			13.198
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		3.268.074,96	16.898.679,63		3.988
darunter: für Altersversorgung	673.363,47				(1.457)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			9.583.588,53	26.482.268,16	9.478
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				2.078.709,43	2.151
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				707.173,98	1.447
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			3.781.071,04		266
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-3.781.071,04	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere				0,00	84
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			67.480,70	67.480,70	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				10.832.428,50	13.866
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			3.499.186,32		3.698
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			81.610,86	3.580.797,18	107
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				5.200.000,00	7.800
25. Jahresüberschuss				2.051.631,32	2.261
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				278,95	7
				2.051.910,27	2.268
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				2.051.910,27	2.268
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
29. Bilanzgewinn				2.051.910,27	2.268